

An das

Deutsche Archaeologische Institut

A T H E N

Auf die am Schluß Jhres Schreibens Nr.191/32 vom 8.ds.Mts.
gestellte Frage erlauben wir uns ergebenst folgendes zu antworten:

Nach fernmündlicher Auskunft der Auskunftsstelle bei der
Devisenbewirtschaftungsstelle des Landesfinanzamts Berlin bestehen für
die Einfuhr von Reichsmark oder Devisen bei der Einreise nach Deutsch-
land keine Bestimmungen über die Höhe des Betrages. Es können beliebig
viel Reichsmark oder Devisen eingeführt werden. Wenn jedoch der Reisen-
de bei der späteren Ausreise aus Deutschland wieder einen Reichsmark -
oder Devisenbetrag ausführen will, muß er sich bei der Einreise an der
Grenze die Höhe des eingeführten Betrages bescheinigen lassen. Bis zur
Höhe des eingeführten und bescheinigten Betrages darf der Reisende bei
der Ausreise Reichsmark oder Devisen wieder mit hinausnehmen (ohne be-
sondere Genehmigung).

Jm Auftrage:

